



## Förderverein Afrikaprojekt – Dr. Schales e.V.

Waldstraße 1 . 66130 Saarbrücken . [www.afrikaprojekt-schales.de](http://www.afrikaprojekt-schales.de)

**Salibonani, liebe Mitglieder, Paten und Freunde des Afrikaprojektes-Dr. Schales e.V.**  
herzlichen Dank für Ihre überwältigende Unterstützung im Jahr 2005!

Nach der großen Nachfrage im letzten Jahr wollen wir mit dem **Jahreskalender 2006** wieder positive Rückmeldungen aus den einzelnen Projekten ins Bild setzen! Der Kalender erscheint Ende Oktober und ist in vielen saarländische Verkaufsstellen und bei allen Veranstaltungen des AP (aktuelle Liste auf Homepage!) zu einem Preis von 10 Euro erhältlich. 5 Euro fließen als Erlös in die Projekte!

### VERANSTALTUNGEN:

Herzliche Einladung an alle Freunde des Afrika-Projektes auch zu unserem „**1. Baobab-Weihnachtsfest**“ am **17. Dezember in Ensheim auf dem Gelände von repa-druck** (Industriegebiet „Zum Gerlen“ - gegenüber Flughafen). Dort wollen wir gemeinsam mit Ihnen und Freunden und Förderern den ganzen Tag einen Weihnachtsbasar veranstalten mit vielen kulinarischen und kulturellen Überraschungen wie z.B. „Schaales für Schales“, leckerem Reibekuchen und wärmenden Glühwein und natürlich afrikanischen Schnitzer-eien, Kalendern, Zebra-Fleece und Kapuzenshirts, Bastelbögen und vieles mehr. Auch **100 Nordmann-Tannenbäume** halten wir für Sie in 3 verschiedenen Größen bereit. Vorbestellungen und Infos hierzu bei Monica Schales (06893-2044). Wir hoffen auf ein schönes Fest, dessen Erlös natürlich vollständig den Projekten in und um St. Luke's zu Gute kommt. Bitte weitersagen! Hinweisen möchte ich auch auf die **Veranstaltung „Kunst für Brot“ in der Grundschule Limbach am 13. November**, die nun zum 4. Mal für das Afrikaprojekt stattfindet. Auch hier wird das Afrikaprojekt mit aktuellen Infos und Materialien vertreten sein. Zu diesen und allen weiteren Veranstaltungen finden Sie aktuelle Hinweise auf: [www.afrikaprojekt-schales.de](http://www.afrikaprojekt-schales.de)

### KURZBERICHT AUS DEN PROJEKTEN:

Der rückseitige Jahresbericht von Dr. Schales gibt Ihnen einen Einblick in die momentane Situation in Zimbabwe – hier noch einige Ergänzungen und Vertiefungen aus der Sicht des Fördervereins:

Im **St. Luke's Hospital** haben wir 2005 ein Vertretungsprogramm für Krankenschwestern aufgebaut, das sehr gut angenommen wird, da hier weitere Verdienstmöglichkeiten für engagierte Mitarbeiter bestehen. 20 Hilfsschwestern wurden teilfinanziert und ein Bautrup mit über 30 Mitarbeitern wurde vom AP initiiert und finanziert. Renovierungs- und Umbaumaßnahmen fanden im Krankenhaus, im Gästehaus, in den Waschräumen und Toilettenanlagen statt. Ein neuer gelände-gängiger Krankenwagen wurde finanziert sowie die Beschaffung von Benzin und Diesel, damit diese Fahrzeuge auch einsatzbereit sind. Ebenfalls sollte die Sanierung eines Bohrloches (Wasservorrat), der Bau des Arzthauses, Anschaffung und Einführung eines Computerprogramms für die Buchhaltung sowie die fortlaufenden Medikamentenzahlungen erwähnt werden. Wegen der dramatisch steigenden Inflation müssen auch die Beteiligungen an den Schulgebühren, Krankenversicherungen für das Krankenhaus-Personal sowie alle Projektbudgets fortwährend angepasst werden. In der **St. Luke's Mission** wurde der Start und der Unterhalt der Nähschule als wichtigstes Projekt angesehen. Toilettenbau für die Kirche sowie Aufbau einer Hühner- und Schweinezucht des Konvents dokumentieren den vielseitigen Einsatzbereich von AP. In der **Partnerschule** MAFA wurden Bänke und Tische gekauft und Toiletten renoviert. In DALU-KA wurde eine Lehrerunterkunft gebaut und die Schulspeisung und ein Gartenbauprojekt sowie HIV/AIDS-Workshops unterstützt. In ULUTHO wurde ein dringend benötigter Zaun gebaut, in SOMGOLO und DALUKA eine Sport- und Spiel-ausrüstung angeschafft. Ein gemeinsames Sportfest für alle Schulen fand vor wenigen Wochen statt. Das **Patenprojekt** läuft auf Hochtouren, die Inflation im Lande drängt uns ständig, Budget-anpassungen vorzunehmen für die Bezahlung der Schuluniformen, Schuhe, Schulgelder, Schulspeisungen, u.v.m. Das Patenprogramm wurde auf 600 Patenkinder begrenzt, da wir dies mit unseren Mitarbeitern auch vertrauensvoll leisten und dokumentieren können. Das **Landwirtschafts-projekt Sizophile** wächst weiter, ein Kanal für die Wasserversorgung wurde mitfinanziert, ein von Elefanten zerstörter Zaun wurde wieder aufgebaut. Das **Aidswaisenprojekt Sibambene** (vorher CABA) in Bulawayo wird weiterhin unterstützt.

### DANKE:

Für Unterstützung im zurückliegenden Jahr möchten wir den treuen Partnern des AP: repa druck, Pizza Wagner, Volksbank Dudweiler, one4vision herzlich danken: „**Siyabonga!**“ Bedanken wollen wir uns auch bei den freiwilligen Helfern, die als Ärzte und Krankenschwestern in St. Luke's mitgearbeitet haben und vor allem auch Danke an Alexander Threm, der 1 Jahr als Zivil-dienstleistender in St. Luke's wertvolle Aufbau-arbeit leistete. Am Fair Life Tag der WMSchule Johanneum, die mit vielen Projekten bis zur Fußball-Weltmeisterschaft mit dem Afrikaprojekt kooperiert, konnten wir auch Gordon Hlatywayo, den „General Manager“ des St. Luke's Hospital im Saarland begrüßen. Er zeigt sich beeindruckt von der Hilfsbereitschaft und den vielen Aktionen. Wir waren beeindruckt von seinem professionellen Bericht als Verwalter der Klinik und des Afrika-projektes vor Ort – das schafft Vertrauen für Hilfe zur Selbsthilfe! Wir wollen weiterhin nicht mit der „Sammelbüch's“ herumlaufen, sondern mit vielen kreativen Aktionen das Afrikaprojekt am Leben halten und damit Menschen in und um St. Luke's!

**Danke an Dr. Schales, ohne den nichts möglich wäre!**

*Oliver Schales, Vorsitzender*